

7 Gründe für die Bombardierung der Uran-Anreicherungs-Anlage in Gronau

- Sowohl die pakistanische Atombombe, wie auch die iranischen Bemühungen sind auf den Technologieexport für Uranzentrifugen, die für Gronau entwickelt wurden, zurückzuführen.
- Die UAA in Gronau ist schon jetzt in der Lage atomwaffenfähiges Uran in ausreichender Menge für den Bau von Atombomben zu produzieren.
- Die Zerstörung der UAA in Gronau würde weltweit Zeichen setzen und zeigen, daß es den USA nicht nur um die Macht über das Öl geht.
- Die Bombardierung Gronaus ist von Rammstein aus billig und ohne zusätzlichen Aufwand mit Kurzstreckenbomben durchführbar.
- Große Teile der deutschen Bevölkerung aus der Anti-Atom-Bewegung würden die Zerstörung der UAA freudig begrüßen.
- Terroristische Gegenschläge sind nicht zu befürchten.
- Das Verhältnis Deutschland / USA würde eine neue Qualität bekommen.

Zusammen gegen die Uran-Anreicherungs-Anlage (UAA) in Gronau

Fordern Sie mit uns zusammen den Präsidenten der USA zur Bombardierung der Uran-Anreicherungs-Anlage (UAA) in Gronau auf und kommen Sie am 22.4.06 zur Kundgebung um 11.30 Uhr zum Alten Rathaussturm nach Gronau.

Weitere Informationen unter:
<http://home.hetnet.nl/~antinuclear/Actueel/Actueel.htm>

----- Hier ausschneiden, unterschreiben, -----
auf eine Postkarte kleben und abschicken

Sehr geehrter President Bush,

ich fordere Sie auf die UAA in Gronau zu bombardieren um die weitere Proliferation von Atomtechnologie zu unterbinden!

Name:
Adresse:

Beruf:

Unterschrift:

George W. Bush
President USA
Botschaft der USA
Neustädtische
Kirchstr. 4-5

10117 Berlin

Unterschriftensammlung für einen Militärschlag gegen die Uran-Anreicherungs-Anlage in Gronau Proliferation stoppen! Jetzt!



Stärken Sie mit uns zusammen die Deutsch-Amerikanische Freundschaft. Lassen Sie uns bei der Beendigung von Proliferationsgefahren, bei der Verhinderung der Verbreitung von Atomtechnologie voraus gehen. Deshalb unsere Aufforderung an den Präsidenten der USA, George W. Bush - White House -:

Bombardieren Sie Gronau!

Die Uran-Anreicherungs-Anlage (UAA) in Gronau

Die Technik der Uran-Anreicherungs-Anlage (UAA) in Gronau (Nord-Rhein-Westfalen) basiert auf dem Ultrasentrifugenverfahren. Diese Technologie ermöglicht es aus Natururan waffenfähiges hochangereichertes Uran zu produzieren.

Sowohl die pakistanische Atombombe, wie auch die iranische Bemühungen bauen auf dieser Technologie. Pakistan hat sich das notwendige Wissen und die entsprechende Hochtechnologie zum Bombenbau im wesentlichen aus dem technologischen und wissenschaftlichen Umfeld der Uran-Anreicherung in Europa angeeignet.

Es gibt keine rein zivile Nutzung der Atomenergie, jede zivile Nutzung mit vollständigem Brennstoffkreislauf beinhaltet das Potential zur militärischen Ausweitung. Der einzige Grund für die weite Verbreitung der 'zivilen' Atomtechnologie, einer auch in Friedenszeiten lebensbedrohlichen, teuren und ineffizienten Technologie, ist ihr militärisches Potential, das damit einhergehende Prestige und der diplomatische Machterfolg. Dies gilt auch für potentielle Atomwaffenstaaten wie Deutschland. Deutlich zum Ausdruck brachte dies der erste Atomminister der Bundesrepublik Deutschland in der 50er Jahre, Franz-Josef Strauß, durch sein Eintreten für eine bundesdeutsche militärische atomare Option.

Die IAEO (Internationale-Atom-Energie-Organisation)

Die IAEO (Internationale-Atom-Energie-Organisation) ist eine Organisation, die durch die Förderung der 'zivilen' Nutzung der Atomenergie, wesentlich mitverantwortlich ist für die militärische Verbreitung der Bombe. Sie ist außerdem eine Organisation, die bewußt Falschmeldungen als Propaganda der Atomlobby verbreitet.

Die Meldungen über die Auswirkungen von Tschernobyl und das Vertuschen der tatsächlichen katastrophalen Folgen durch die IAEO erinnern an Methoden der Propaganda des irakischen Regimes in seiner Endphase. Die UNO ist durch einen Knebelvertrag mit der IAEO in Fragen der Information über die tatsächlichen Folgen der 'zivilen' Nutzung der Atomenergie zur Friedhofsruhe verpflichtet.

Die IAEO ist eine internationale Lobbyorganisation der Atomindustrie. Ihr Kontrollfunktionen zuzuweisen bedeutet den Bock zum Gärtner zu machen.

Einer Organisation wie der IAEO, die sowohl den zivilen, wie den militärischen atomaren Massenmord befördert, den Friedensnobelpreis zu verleihen, hat weltweit dazu geführt diesen Preis ins Lächerliche zu ziehen.

Die iranische Atombombe

Auf Grund der realen Verwicklungen der IAEO mit der Atomindustrie ist davon auszugehen, daß diese Organisation nicht nur die Gefahren der 'zivilen' Nutzung der Atomenergie herunterlügt, sondern das die IAEO auch die Risiken der militärischen Verbreitung systematisch unterschätzt. Es ist davon auszugehen, daß das iranische Atomwaffenprogramm wesentlich weiter fortgeschritten ist, als angenommen.

Glaubwürdig der atomaren Aufrüstung entgegen treten können nur die, die sich klar gegen jedwede militärische und 'zivile' Nutzung überall auf der Welt einsetzen. 'Zivile' und militärische Nutzung sind nicht zu trennen. Die Kosten der 'zivilen' Nutzung der Atomenergie für die iranische Bevölkerung sind an sich Grund genug zur Abschaltung. Mit den gleichen Geldmitteln könnte der Iran zum Hochtechnologiestandort für Solarenergie aufsteigen und damit der iranischen Gesellschaft und der Region die Zukunft sichern, statt atomare Steinzeittechnologie zu subventionieren.

Abschalten weltweit!

Es gibt nur eine sinnvolle Schlußfolgerung, die Abschaltung aller Atomanlagen weltweit!